
Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft 2026
und
Neujahrsturnier 2026 vom TSV RW Niebüll
- Hobby Horsing Turnier -

17.01.2026

Veranstalter: TSV RW Niebüll e.V.

Veranstaltungsort: Gotteskoogstraße 50 - Schulzentrum (Halle 1 und 2),
25899 Niebüll

Nennschluss: 13.12.2025

Turnierverwaltung / Nennungen:

Sabine Wulf

Eschenweg 1; 25899 Niebüll

Tel.: 0176 76626015 10 bis 20 Uhr

Vorläufige ZE

Je nach Anzahl der Nennungen kann sich der Zeitpunkt noch ändern.

Dies ist keine endgültige Einteilung der Prüfungen!

Halle 1 (Qualifikation)

Sa vorm.: 9, 6,

Sa nachm.: 3

Halle 2 (Neujahrsturnier)

Sa vorm.: 2, 11, 12, 13,

Sa nachm.: 1, 4, 6, 7, 8, 10

Platz: Turnhallen (bitte an Hallenschuhe denken).

Dressurplatz : 14x7m bzw. 21x7m Vorbereitungsplatz: 14x7m

Springplatz : 10x20m Vorbereitungsplatz: 5x10m

Teilnahmeberechtigt:

Zugelassen sind alle Hobby Horser mit einem Hobby Horse ohne Seitengriffe und einer Stocklänge von max. 60cm. Bitte beachten, die Hobby Horse werden bei der Qualifikation nach geltendem Regelwerk gewogen. Das zulässige Gesamtgewicht (also inkl. Trense) sollte nicht unterschritten werden.

Besondere Bestimmungen

Es werden keine Geldpreise ausgezahlt. Die Platzierten (max. 10) erhalten eine Platzierungsschleife, alle übrigen Teilnehmer erhalten eine Teilnehmerschleife.

Bei zu wenig Nennungen behält sich der Veranstalter das Recht vor die Prüfungen ausfallen zu lassen oder zusammen zu legen. Betroffene Teilnehmer erhalten dann ihr Nenngeld zurück oder bekommen die Möglichkeit eine Alternative zu wählen.

Die Meldestelle ist vor Ort erreichbar.

Um eine bessere Planung der Startzeit zu ermöglichen, werden keine Prüfungen vorgezogen.

Die Startbereitschaft muss 30 Minuten vor Prüfungsbeginn persönlich erklärt werden.

Nachnennungen sind aus organisatorischen Gründen nicht möglich.

Für Namensänderungen beim Hobby Horse, nach Nennschluss, wird eine Bearbeitungsgebühr von 3 Euro fällig.

Der Teilnehmer muss 30 Minuten vor Beginn der Prüfung anwesend sein.

Zu Beginn jeder Springprüfung findet eine Begehung mit dem/ der Richter/in statt, hier können Fragen gestellt werden.



Einteilung der Altersklassen:

U6	Jahrgang 2022-2021
U9	Jahrgang 2020-2018
U12	Jahrgang 2017-2015
U15	Jahrgang 2014-2012
U21	Jahrgang 2011-2006
U31	Jahrgang 2005-1996
U99	Jahrgang 1995 und älter

- Alle Besucher und Teilnehmer sind persönlich haftbar für Schäden gegenüber Dritter, die durch sie selbst, ihre Angestellten, ihre Beauftragten oder ihre mitgebrachten Gegenstände verursacht werden. Wir übernehmen keine Haftung gegenüber Garderobe und Wertgegenständen der Teilnehmer und Besucher.
- Das Turnier findet in Anlehnung an das aktuell gültige Regelwerk des DtHHV e.V. statt.
- Wird in Prüfungen Galopp, die Galopp als Gangart zur Bewältigung der Aufgabe haben, gefordert und nicht eingehalten bekommt der Teilnehmer 1 Strafpunkt angerechnet.
- Fällt in Springprüfungen eine Stange, bekommt der Teilnehmer 4 Fehlerpunkte bzw. 0,5 Punkte Abzug in der Wertnote angerechnet.
- Bei allen Prüfungen muss der Stab des Hobby Horse zwischen den Beinen bleiben. **Bei Nichteinhaltung bleibt der Teilnehmer ohne Wertung.**
- Eigene Kopfnummern sind mitzubringen und müssen am Hobby Horse gut erkennbar angebracht werden.
- Verpflegung (Speisen und Getränke) ist vor Ort erhältlich.
- Wir bitten ausdrücklich darum, dass neben den Teilnehmern auch deren Begleitpersonen und ebenfalls die Besucher Hallenschuhe mit heller Sohle oder Gymnastikschläppchen in der Halle tragen.
- Jeder Teilnehmer/Erziehungsberechtigte bestätigt mit der Nennungsunterschrift, dass er die Regeln und Leitlinien in dieser Ausschreibung und die notwendigen Teile des Regelwerkes des DtHHV gelesen und akzeptiert hat und die gemachten Angaben korrekt sind.
- Hunde sind in der Turnhalle nicht gestattet.

Nenngeld:

Das Nenngeld ist auf das PayPal Konto *hobby-horsing-niebuell@web.de* unter Angabe des vollständigen Namens des Teilnehmers und der genannten Prüfungsnummern, als Freund zu zahlen. *Ein Hinweis: Zahlungen, die ohne Freund – Angabe geleistet werden, werden nicht angenommen und zurückgezahlt.*

Oder per Banküberweisung:

Banküberweisung: Sabine Wulf

DE82 2176 3542 0005 5736 45

GENODEF1BDS

Verwendungszweck: **Neujahrsturnier 2026 Niebüll**

Bitte bei der Überweisung den Namen des Kindes und die Prüfungsnummern mit angeben.

Zeiteinteilung und Kopfnummern:

Die Zeiteinteilung und Kopfnummer werden ca. 1 Woche vor Turnierbeginn online auf Equiscore zu finden sein.

Zurückziehen bei Verhinderung:

Die Nennung kann nur bis zum Nennschluss storniert werden. Nach Ablauf des Nennschluss kann das Nenngeld nicht mehr erstattet werden.

Ausrüstung:

Medizinische Versorgung

Während des Turniers stellt der Veranstalter eine ausreichend medizinische Versorgung der Teilnehmer und Besucher sicher. Dies wird durch Ersthelfer, sowie die Rufbereitschaft der Feuerwehr und des Rettungsdienstes gewährleistet.

Für alle Prüfungen dieser Veranstaltung gilt:

Nicht zugelassen sind:

Schweif am Stiel-/Stockende, Seitengriffe am Hobby Horse, Stiel/Stock mit Rädern, Stiel/Stock länger als 60cm, alle Arten von anderen Hilfszügeln (z.B. Ausbinder).

Zugelassen sind:

Kleidung:

Sportkleidung (z.B. Leggings etc.), wahlweise Turnschuhe mit heller Sohle, Gymnastikschuhe / Schlappchen oder festes Schuhwerk.

Zaumzeug aus beliebigem Material mit geschlossenen Zügeln (mit oder ohne Gebiss). In Wettbewerbsklassen ist das Reiten ohne Zügel erlaubt.

Ein *Kandaren Gebiss* ist nur in der schweren Dressurprüfung erlaubt. In Springprüfungen sind zusätzlich Vorderzeug, Martingal und Fliegenohren erlaubt. In Dressurprüfungen sind zusätzlich Fliegenohren erlaubt. Ein eingeflochtenes Hobby Horse ist erwünscht. **Vorlesen (wenn durch Ausschreibung erlaubt):** Wenn kein eigener Vorleser vorhanden ist, wird die Aufgabe auswendig geritten.

Richterzone:

Die **Richterzone** ist während der gesamten Veranstaltung nur mit Erlaubnis zu betreten.

Was die Richter sehen möchten:

Die Anforderungen in den Dressurprüfungen werden gesondert aufgelistet.

Springprüfungen:

Der Galopp muss erkennbar sein. Wird nicht galoppiert, verfahren die Richter wie in den besonderen Bestimmungen angekündigt.

Start- und Zielbereich sind markiert und müssen durchritten werden. Beim Zeitspringen geht es um die schnellste Zeit mit den wenigsten Fehlerpunkten. Die Zeitmessung beginnt und endet mit dem durchreiten des Start- bzw. Zielbereiches. Die Zeit wird mittels Zeitmessmaschine ermittelt. Jeder Stangenabwurf wird mit 4 Fehlerpunkten (Zeitspringen) und -0,5 Punkte (Stilspringen) gewertet.

Verweigerungen ergeben 3 Fehlerpunkte (Zeitspringen) oder -0,3 Punkte (Stilspringen). 3xiger Ungehorsam oder das Einschlagen einer falschen Springbahn führt zum Ausschluss des Paares. Stürzt ein Teilnehmer in seiner Prüfung, darf er seinen Ritt nicht fortsetzen und scheidet aus.

Fehlender Galopp hat 0,5 Punkte Abzug (Stilspringen) und 1 Strafpunkt je fehlender Galoppphase (zwischen den Sprüngen im Zeitspringen) zur Folge.

Alle weiteren Vorgaben befinden sich bei der jeweiligen Prüfung.

Hinweise zu Bild- und Tonaufnahmen und deren Veröffentlichung

Wir weisen alle Teilnehmer bzw. deren Erziehungsberechtigte darauf hin, dass es sich bei dem Hobby Horse Turnier um eine öffentliche Sportveranstaltung handelt. Die Teilnehmer bzw. deren Erziehungsberechtigte erklären sich mit Nennung damit einverstanden, dass Bild- und Tonaufnahmen gemacht werden können.

- Die regionale und überregionale Presse wird ggfs. vor Ort sein und über Print- und Online-Medien mit Foto- und Filmaufnahmen berichten.
- Auch teilnehmende Vereine können Foto- und Filmaufnahmen für die eigene Öffentlichkeitsarbeit anfertigen und nutzen.
- Der Veranstalter wird vor Ort fotografieren und filmen und diese Aufnahmen für die eigene Webseite und Öffentlichkeitsarbeit nutzen.
- Social Media Seiten werden vor Ort ebenfalls filmen und fotografieren. Die Fotos und Videos werden anschließend auf Instagram, YouTube, Facebook und Tiktok geteilt. Die Aufnahmen können dort auch weitergeteilt werden.

Zuschauer: In Halle II ist eine Tribüne vorhanden. Bitte dort nicht Essen und Trinken, da wir bei Zuwiderhandlung die Tribüne sperren müssen.

Turnierübersicht

Prfg. Nr.	Prüfung	Informationen	Altersbegrenzung	Einsatz
1	Springreiter WB	20cm Höhe, 5 Sprünge	U6 und U9	10€
2	Dressur Leicht	Aufgabe im Anhang	U9, U12 und U15	10€
3	Dressur Schwer	Qualifikationsprüfung	U12 bis U99	
4	Stilspringen Leicht	40cm Höhe, 8 Sprünge	U9, U12 und U15	10€
5	Stilspringen Mittel	60cm, 10 Sprünge	ab U12	10€
6	Stilspringen Mittel / Schwer	Qualifikationsprüfung 50cm / 60cm / 70cm	U12 bis U99	
7	Zeitspringen Leicht	40cm Höhe, 8 Sprünge	U9, U12 und U15	10€
8	Zeitspringen Mittel	50cm, 10 Sprünge	ab U12	10€
9	Zeitspringen Mittel / Schwer	Qualifikationsprüfung 50cm / 60cm / 70cm	U12 bis U99	
10	Glückspringprüfung Mittel	50cm Höhe, 10 Sprünge	ab U12	10€
11	Clear Round Springen Leicht	40cm, 8 Sprünge	alle	10€
12	Clear Round Springen Mittel	50cm, 10 Sprünge	alle	10€
13	Jagt um Punkte Mittel	50cm Höhe, 10 Sprünge	ab U12	10€

Bei den rot markierten Prüfungen handelt es sich um Qualifikationsprüfungen zur Deutschen Meisterschaft 2026 des DtHHV. Durch die Teilnahme an diesen Prüfungen können sich alle Hobby Horser für die Deutsche Meisterschaft am 02. und 03. Mai 2026 qualifizieren. **Die Nennungen für die Qualifikationsprüfungen werden ausschließlich online über den DtHHV angenommen.** Es wird darum gebeten, diese Prüfungen nur zu melden, wenn ein ernsthaftes Interesse an der Qualifikation zur DM 2026 besteht. Weitere Regeln, die Ausschreibung und Infos sind auf www.dthhv.de zu finden.

01. Springreiter WB

Je Teilnehmer 1 Hobby Horse erlaubt

Teiln.: U6 und U9

Startfolge **ggf.** in Gruppen (4 Teilnehmer) nach Alter aufgeteilt.

Anzahl und Art der Sprünge: 5 mit 20 cm Höhe

Einsatz: 10€

Anforderungen

Die Hobby Horser reiten einzeln über den Parcours mit max. 5 Sprüngen und 20cm Höhe. Bewertet wird das richtige Anreiten des Sprunges (Linienführung), beginnende Orientierung im Parcours, ob er/sie sein Hobby Horse gut regeln kann und ob er/sie zum Beispiel einen falschen Galopp erkennt und korrigiert. Hindernisfehler spielen bei der Bewertung keine Rolle.

02. Dressurprüfung Leicht

Je Teilnehmer 1 Hobby Horse erlaubt

Teiln.: U9, U12 und U15

Startfolge: L

Einsatz: 10€

Die Aufgabe wird auswendig oder mit eigenem Vorleser geritten und befindet sich im Anhang dieser Ausschreibung.

Was die Richter sehen möchten:

- Körperhaltung: Elegante Beinbewegungen mit gestreckter Fußspitze, Oberkörper gerade und aufrecht, Hände ruhig
- Zügelhaltung: innere Hand hält den Zügel, äußere Hand hält Zügel und Stab → bei Handwechsel wird umgegriffen.
- Hufschlagfiguren: Korrekte Aus- und Linienführung
- Tempo und Takt: fleißiges Vorwärtsreiten ohne Taktfehler
- Nickbewegung des Hobby Horse im Schritt und Galopp
- Stellung und Drehung des Hobby Horse
- Richtiger Handgalopp: auf der rechten Hand im Rechtsgalopp, auf der linken Hand im Linksgalopp.
- Jeder Reiter bekommt ein Protokoll und eine Wertnote (zwischen 5 und 9) zu seinem Ritt.
- Ein Verreiten gibt 0,2 Punkte Abzug je Verreiten.

03. Dressur Schwer - **Qualifikationsprüfung - U12 bis U99**

Anforderungen:

- Teilnahmeberechtigt sind die Altersklassen U12, U15, U21, U31 und U99.
- Es gibt eine Aufgabe für alle Altersklassen.
- Schwere Dressuraufgabe im Schritt, Trab und Galopp mit Versammlung, Verstärkung und höheren Lektionen.
- Die Prüfung wird einzeln auswendig geritten. Ein Vorleser ist nicht gestattet! Ausnahme: In der U12 steht es jedem Teilnehmer frei, einen Vorleser mitzubringen. Zulässige Ausrüstung: Zaumzeuge aus beliebigem Material mit geschlossenen Zügeln und einem Gebissstück mit Gebissringen

(Wassertrensengebiss) aus beliebigem Material. Gebisslose Trensen sind auch, sofern sie mit Zügeln radausgestattet sind, erlaubt. Zudem sind Fliegenohren, Beinschoner am Reiterbein (sofern sie keine Unfallgefahr darstellen), Schweif am Stockende, längerer Stock/Stecken, Kandarenzüaumung zugelassen. Was der Richter sehen möchte/Bewertung:

- Körperhaltung: elegante Beinbewegungen mit gestreckten Fußspitzen, Oberkörper gerade und aufrecht, Hände ruhig
- Zügelhaltung: innere Hand hält den Zügel, äußere Hand Zügel und Stab bei Handwechsel wird umgegriffen.
- Bahnfiguren: korrekte Ausführung und Linienführung
- Tempo und Takt: fleißiges Vorwärtsreiten ohne Taktfehler, Tempi - Unterschiede deutlich erkennbar
- Nickbewegung des Hobby Horse im Schritt und Galopp
- Richtiger Handgalopp: auf der rechten Hand im Rechtsgalopp, auf der linken Hand im Linksgalopp
- Hobby Horse Haltung: Höhe, sowie Stellung und Drehung
- Es gibt zwei Protokolle von zwei getrennt sitzenden Richtern mit einer Wertnote zwischen 5 und 9 für jede Lektion und ein paar zusammenfassende Punkte. Aus diesen einzelnen Noten wird eine Endnote errechnet. Aus beiden Endnoten wird die Durchschnittsnote gebildet.
- Verreiten führt zu einem Abzug von 0,2 Punkten von der Wertnote. Dreimaliges Verreiten führt zum Ausschluss.

Einsatz: siehe Ausschreibung DtHHV

04. Stilspringprüfung Leicht

Je Teilnehmer 1 Hobby Horse erlaubt

Teiln.: U9, U12 und U15.

Anzahl und Art der Sprünge: 8 mit 40 cm Höhe

Einsatz: 10€

- Die Hindernisse müssen in der richtigen Reihenfolge überwunden werden.
- Der Parcours muss durchgehend im Galopp geritten werden. Fehlt der Galopp, wird dem Teilnehmer 0,5 Punkte von der Note abgezogen.
- Die Sprünge werden immer auf der Seite gesprungen, auf der das rote Fähnchen rechts sitzt. Auch befindet sich auf der richtigen Seite die Zahl.

Vor dem Beginn der Prüfung wird eine Parcoursbesichtigung ermöglicht. **Es dürfen hierbei keine Probesprünge gemacht werden!**

Was die Richter sehen möchten:

Es geht im Stilspringen NICHT um Schnelligkeit / Tempo, sondern um den schönsten Ritt.

- Zu Beginn: Grüßen der Richter
- Nach Startfreigabe wird angaloppiert
- Körperhaltung: Blick zum Sprung, Oberkörper gerade und aufrecht, Hände ruhig, Stecken bleibt zwischen den Beinen.
- Zügelhaltung: innere Hand hält den Zügel, die äußere Hand hält den Zügel und den Stab → beim Handwechsel wird umgegriffen
- Richtiger Handgalopp: auf der rechten Hand Rechtsgalopp, auf der linken Hand Linksgalopp
- Fleißiges und geregeltes Tempo, ohne zu übereilen. Die Galoppade sollte rhythmisch und schwungvoll sein.
- Linienführung: weite Wege wählen, nicht abkürzen; gerade und mittig den Sprung anreiten

5. Stilspringprüfung Mittel

Je Teilnehmer 1 Hobby Horse erlaubt

Teiln.: ab U12

Richtv: A.2.0

Anzahl und Art der Sprünge 10 mit 60 cm Höhe

Einsatz: 10€

- Die Hindernisse müssen in der richtigen Reihenfolge überwunden werden.
- Der Parcours muss durchgehend im Galopp geritten werden.
- Die Sprünge werden immer auf der Seite gesprungen, auf der das rote Fähnchen rechts sitzt. Auch befindet sich auf der richtigen Seite die Zahl.
- Vor dem Beginn der Prüfung wird eine Parcoursbesichtigung ermöglicht. Es dürfen hierbei keine Probesprünge gemacht werden!

Was die Richter sehen möchten:

Es geht im Stilspringen NICHT um Schnelligkeit / Tempo, sondern um den schönsten Ritt.

- Zu Beginn: Grüßen der Richter
- Nach Startfreigabe wird angaloppiert
Körperhaltung: Blick zum Sprung, Oberkörper gerade und aufrecht, Hände ruhig, Stecken bleibt zwischen den Beinen.
Zügelhaltung: innere Hand hält den Zügel, die äußere Hand hält den Zügel und den Stab → beim Handwechsel wird umgegriffen
- Richtiger Handgalopp: auf der rechten Hand Rechtsgalopp, auf der linken Hand Linksgalopp
- Fleißiges und geregeltes Tempo, ohne zu übereilen. Die Galoppade sollte rhythmisch und schwungvoll sein.
- Linienführung: weite Wege wählen, nicht abkürzen; gerade und mittig den Sprung anreiten
- Fehler: Jeder Stangenabwurf bedeutet einen Abzug von 0,5 Punkte von der Endwertnote. Verweigerung hat einen Abzug von 0,3 Punkte von der Endwertnote und ein Sturz führt zum Ausschluss. Fehlender Galopp hat einen Abzug von 0,5 Punkte zur Folge.

6. Stilspringprüfung Mittel / Schwer - **Qualifikationsprüfung** - U12 bis U99

Anforderungen:

- Teilnahmeberechtigt sind die Altersklassen U12, U15, U21, U31 und U99.
- Es gelten folgende Höhen: U12 - 50cm U15 - 60cm U21 - 70cm U31 - 70cm U99 - 50cm
- Die Hindernisse in dem vorgegebenen Parcours müssen in der richtigen Reihenfolge überwunden werden.
- Der Parcours muss durchgehend im Galopp geritten werden.
- Die Sprünge werden immer von der Seite gesprungen, auf der die Zahl steht.
- Es wird eine Parcoursbesichtigung geben, die Hindernisse dürfen NICHT zur Probe gesprungen werden!
- Es gibt zwei verschiedene Parcours, einmal für U12+U99 und für U15+U21+U31 Zulässige Ausrüstung: Zaumzeuge aus beliebigem Material mit geschlossenen Zügeln und einem Gebissstück mit Gebissringen (Wassertrensengebiss) aus beliebigem Material. Gebisslose Trensen sind auch, sofern sie mit Zügeln ausgestattet sind, erlaubt. Zudem sind Vorderzeug, Martingal, Fliegenohren, Beinschoner am Reiterbein (sofern sie keine Unfallgefahr darstellen) zugelassen. Nicht zugelassen sind: Schweif am Stockende, längerer Stock/Stecken, Gerten Was der Richter

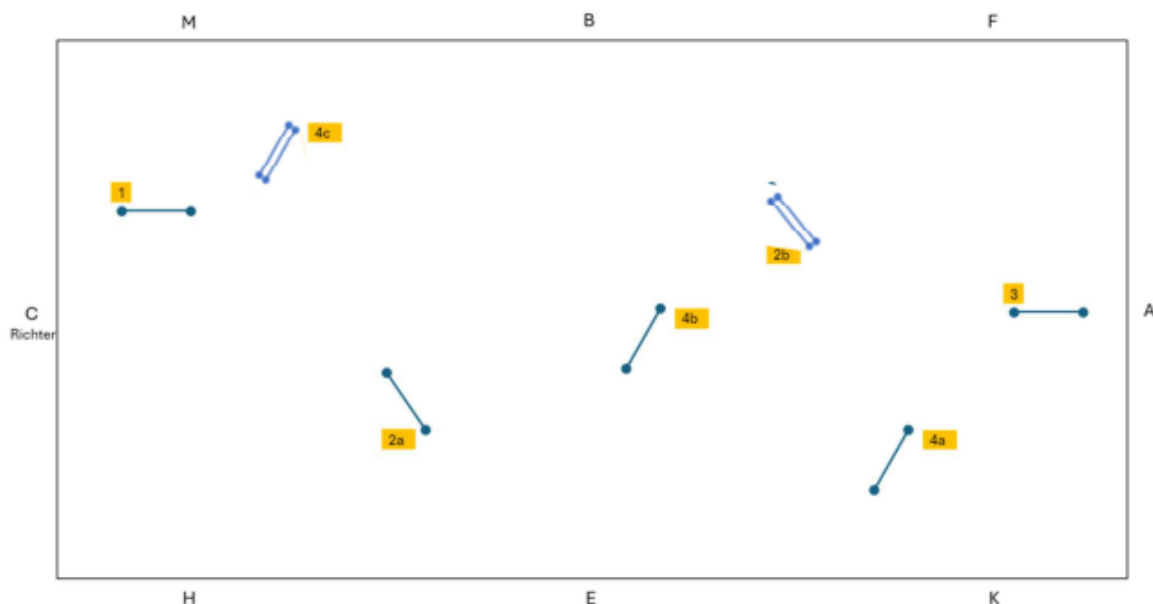
sehen möchte/Bewertung: Es geht beim Stilspringen nicht um die schnellste Zeit, sondern um einen schönen Ritt.

- Zu Beginn Grüßen!
- Körperhaltung: Blick zum Sprung, Oberkörper gerade und aufrecht, Hände ruhig, Stecken bleibt zwischen den Beinen
- Zügelhaltung: innere Hand hält nur den Zügel, äußere Hand hält Zügel und Stab bei Handwechsel wird umgegriffen
- Hobby Horse Haltung: Höhe, sowie Stellung und Drehung
- Richtiger Handgalopp: auf der rechten Hand im Rechtsgalopp, auf der linken Hand im Linksgalopp
- Tempo und Tank: Fleißiges Tempo, ohne zu übereilen, gleichmäßiger Rhythmus
- Linienführung: weite Wege wählen, nicht abkürzen, gerade vor und nach dem Sprung, Distanzen richtig einschätzen
- Jeder Fehler (Abwurf, Verweigerung, Verreiten) bedeutet -0,5 Punkte Abzug von der Wertnote
- Dreimaliges Verweigern, Verreiten, Sturz, der vierte Abwurf oder das Springen von der falschen Hindernisseite führen zum Ausschluss.
- Es gibt ein Protokoll mit einer Wertnote zwischen 5 und 9 mit einer Dezimalstelle hinter dem Komma.

Einsatz: siehe Ausschreibung DtHHV

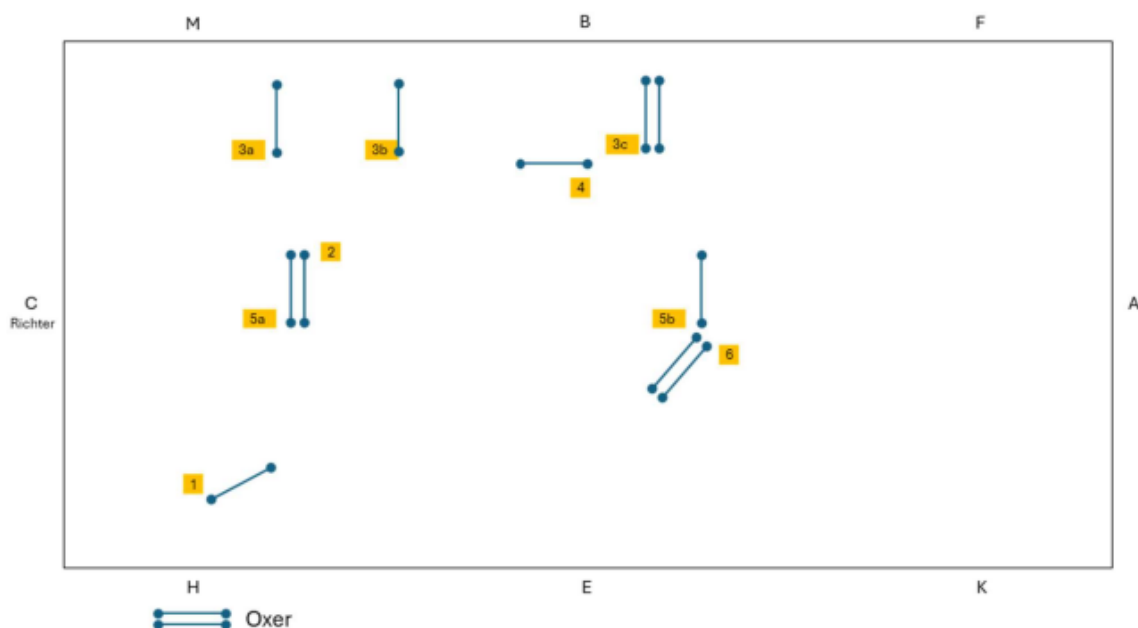
Parcours U12, U99:

Parcours Stilspringen mittel 50cm (U12 + U99); Qualifikation DM; Oxer 40cm tief:



Parcours U15, U21, U31:

Stilspringen schwer 60cm (U15); 70cm (U21 + U31); Qualifikation DM; Oxer 40cm tief.



07. Zeitspringprüfung Leicht

Je Teilnehmer 1 Hobby Horse erlaubt

Teiln.: U9, U12 und U15

Anzahl und Art der Sprünge: 8 mit 40cm Höhe

Startfolge: F

Einsatz: 10€

- Die Hindernisse müssen in der richtigen Reihenfolge überwunden werden.
- Der Parcours muss durchgehend im Galopp geritten werden. Fehlt der Galopp, wird je Galoppphase (zwischen den Sprüngen) dem Teilnehmer jeweils ein Fehlerpunkt angerechnet.
- Die Sprünge werden immer auf der Seite gesprungen, auf der das rote Fähnchen rechts sitzt. Auch befindet sich auf der richtigen Seite die Zahl.

Vor dem Beginn der Prüfung wird eine Parcoursbesichtigung ermöglicht. In dieser Zeit dürfen an die Richter Fragen gestellt werden. **Es dürfen hierbei keine Probesprünge gemacht werden!**

08. Zeitspringprüfung Mittel

Je Teilnehmer 1 Hobby Horse erlaubt

Teiln.: ab U12

Richtv: A.2.0

Anzahl und Art der Sprünge 8 mit 50 cm Höhe

Einsatz: 10€

- Die Hindernisse müssen in der richtigen Reihenfolge überwunden werden.
- Das Springen findet auf Zeit statt.
- Der Parcours muss durchgehend im Galopp geritten werden.
- Die Sprünge werden immer auf der Seite gesprungen, auf der das rote Fähnchen rechts sitzt. Auch befindet sich auf der richtigen Seite die Zahl.
Vor dem Beginn der Prüfung wird eine Parcoursbesichtigung ermöglicht. Es dürfen hierbei keine Probesprünge gemacht werden! Eine Parcoursbesichtigung für den Stechparcours findet nicht statt.
- Fehlender Galopp wird mit 4 Fehlerpunkten je Galoppphase (zwischen den Sprüngen) addiert.

Vor dem Beginn der Prüfung wird eine Parcoursbesichtigung ermöglicht. In dieser Zeit dürfen an die Richter Fragen gestellt werden. **Es dürfen hierbei keine Probesprünge gemacht werden!**

09. Zeitspringen Mittel / Schwer - **Qualifikationsprüfung** - U12 bis U99

Anforderungen:

- Teilnahmeberechtigt sind die Altersklassen U12, U15, U21, U31 und U99.
- Die Hindernisse in dem vorgegebenen Parcours müssen in der richtigen Reihenfolge überwunden werden.
- Der Parcours muss durchgehend im Galopp geritten werden.
- Die Sprünge werden immer von der Seite gesprungen, auf der die Zahl steht.
- Es wird eine Parcoursbesichtigung geben, die Hindernisse dürfen NICHT zur Probe gesprungen werden!
- Es gibt zwei verschiedene Parcours, einmal für U12+U99 und für U15+U21+U31.

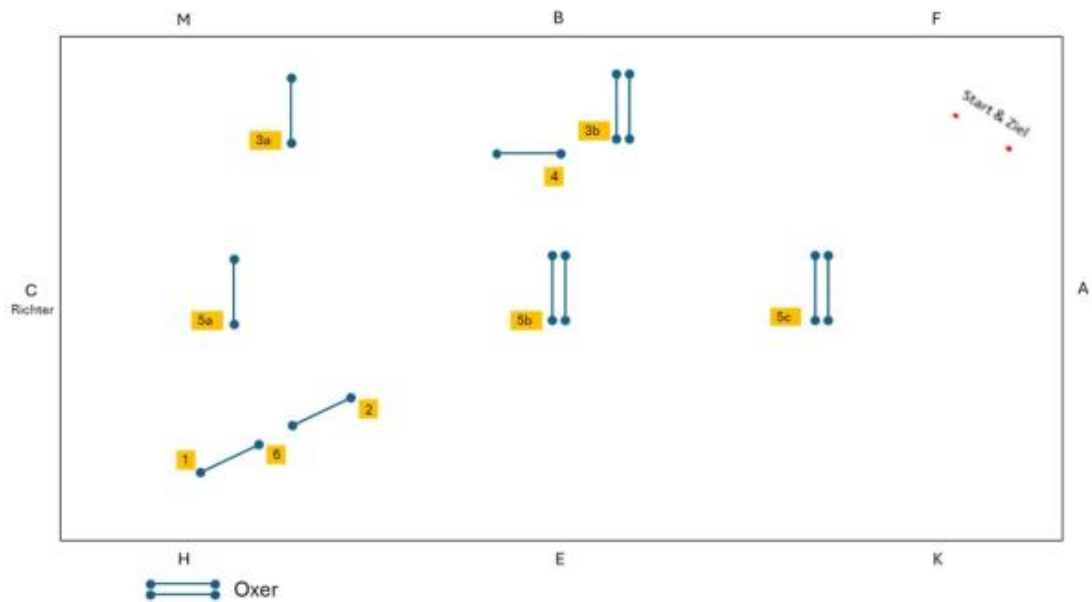
Zulässige Ausrüstung: Zaumzeuge aus beliebigem Material mit geschlossenen Zügeln und einem Gebissstück mit Gebissringen (Wassertrensengebiss) aus beliebigem Material. Gebisslose Trensen sind auch, sofern sie mit Zügeln ausgestattet sind, erlaubt. Zudem sind Vorderzeug, Martingal, Fliegenohren, Beinschoner am Reiterbein (sofern sie keine Unfallgefahr darstellen), Gerten und Springkandare zugelassen. Nicht zugelassen sind: Schweif am Stockende, längerer Stock/Stecken, alle Arten von anderen Hilfszügeln (z.B. Ausbinder), Dressurkandaren. Was der Richter sehen möchte/Bewertung: Im Zeitspringen geht es um die schnellste Zeit mit den wenigsten Fehlerpunkten.

- Wertung nach dem Richtverfahren Fehler/Zeit
- Zwischen der Start- und Ziellinie muss der Galopp erkennbar sein. Bei mehr als 3 Tritten am Stück gibt es jeweils 1 Fehlerpunkt.
- Das Hobby Horse muss jederzeit zwischen den Beinen des Hobby Horsers bleiben.
- Beide Hände müssen zu jeder Zeit die Zügel führen.
- Start- und Ziellinie werden markiert.
- Die Zeit beginnt und endet mit Überqueren der Start/Ziellinie. Die Zeit wird elektronisch mittels Lichtschranke gemessen.
- Jeder Abwurf und jede Verweigerung ergeben 4 Fehlerpunkte.
- Dreimaliges Verweigern, der vierte Abwurf, Sturz oder das Springen von der falschen Hindernisseite führen ebenfalls zum Ausschluss

Einsatz: siehe Ausschreibung DtHHV

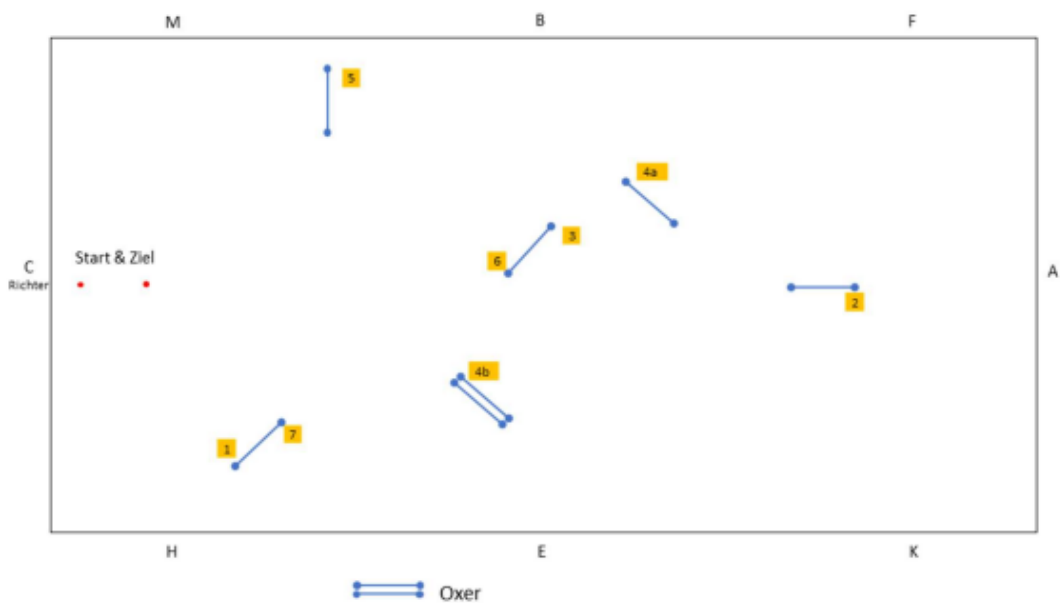
Parcours U15, U21, U31:

Zeitspringen schwer; 60cm (U15); 70cm (U21+U31); Qualifikation DM; Oser 40cm tief.



Parcours U12, U99:

Zeitspringen mittel 50cm (U12+U99); Qualifikation DM; Oser 40cm tief:



10. Glücksspringen Mittel

Je Teilnehmer 1 Hobby Horse erlaubt

Teiln.: ab U12

Anzahl und Art der Sprünge: 50cm, 10 Sprünge

Startfolge: K

Einsatz: 10€

- Die Hindernisse müssen in der richtigen Reihenfolge überwunden werden.
- Das Springen findet auf Zeit statt.
- Der Parcours muss durchgehend im Galopp geritten werden.
- Die Sprünge werden immer auf der Seite gesprungen, auf der das rote Fähnchen rechts sitzt. Auch befindet sich auf der richtigen Seite die Zahl.
Vor dem Beginn der Prüfung wird eine Parcoursbesichtigung ermöglicht. Es dürfen hierbei keine Probesprünge gemacht werden! Eine Parcoursbesichtigung für den Stechparcours findet nicht statt.
- Fehlender Galopp wird mit 4 Fehlerpunkten je Galoppphase (zwischen den Sprüngen) addiert.
- Je fehlerfreies Hindernis gibt es 2 Punkte, mit Fehler 1 Punkt, der Parcours wird so lange gesprungen, bis die Zeit um ist. Beim Abklingeln darf nicht weiter gesprungen werden. Ist der Hobby Horser bereits im Sprung, zählt dieser Sprung noch mit.

Zeitvorgabe: 60 Sekunden

Vor dem Beginn der Prüfung wird eine Parcoursbesichtigung ermöglicht. In dieser Zeit dürfen an die Richter Fragen gestellt werden. **Es dürfen hierbei keine Probesprünge gemacht werden!**

11. Clear Round Springen Leicht

Je Teilnehmer 1 Hobby Horse erlaubt

Teiln.: alle Altersklassen

Anzahl und Art der Sprünge: 8 mit 40 cm Höhe

Einsatz: 10€

- Die Hindernisse müssen in der richtigen Reihenfolge überwunden werden.
- Das Springen findet auf Zeit statt.
- Alle Teilnehmer, die ohne Fehler den Parcours bewältigen, erhalten direkt im Anschluss am Richtertisch eine Schleife.
- Es werden in dieser Prüfung keine Sachpreise vergeben.
- Es wird in dieser Prüfung keine Siegerehrung stattfinden.
- Dieser Parcours dient dazu sich auszuprobieren und Spaß zu haben.

Vor dem Beginn der Prüfung wird eine Parcoursbesichtigung ermöglicht. In dieser Zeit dürfen an die Richter Fragen gestellt werden. **Es dürfen hierbei keine Probesprünge gemacht werden!**

12. Clear Round Springen Mittel

Je Teilnehmer 1 Hobby Horse erlaubt

Teiln.: alle Altersklassen

Anzahl und Art der Sprünge: 10 mit 50 cm Höhe

Einsatz: 10€

- Die Hindernisse müssen in der richtigen Reihenfolge überwunden werden.
- Das Springen findet auf Zeit statt.
- Alle Teilnehmer, die ohne Fehler den Parcours bewältigen, erhalten direkt im Anschluss am Richtertisch eine Schleife.
- Es werden in dieser Prüfung keine Sachpreise vergeben.
- Es wird in dieser Prüfung keine Siegerehrung stattfinden.
- Dieser Parcours dient dazu sich auszuprobieren und Spaß zu haben.

Vor dem Beginn der Prüfung wird eine Parcoursbesichtigung ermöglicht. In dieser Zeit dürfen an die Richter Fragen gestellt werden. **Es dürfen hierbei keine Probesprünge gemacht werden!**

13. Jagd um Punkte Mittel

Je Teilnehmer 1 Hobby Horse erlaubt.

Teiln.: ab U12

Anzahl und Art der Sprünge: 10 Sprünge mit 50cm Höhe

Einsatz: 10€

- Die Hindernisse haben fest vorgegebene Punktzahlen, welche sich am Hindernis befinden.
- Die Hindernisse dürfen beliebig übersprungen werden.
- Jedes Hindernis darf max. 2x übersprungen werden.
- Die Punktevergabe erfolgt von 10 bis 100 Punkte.
- Der Joker darf einmalig übersprungen werden und gibt 200 Punkte.
- Bei Abwurf des Jokers werden 200 Punkte abgezogen.
- Ein Wiederaufbau erfolgt nicht.
- Bei Punktegleichheit entscheidet die Zeit.

Vor dem Beginn der Prüfung wird eine Parcoursbesichtigung ermöglicht. In dieser Zeit dürfen an die Richter Fragen gestellt werden. **Es dürfen hierbei keine Probesprünge gemacht werden!**

Dressurprüfung Leicht

A - X	Einreiten im Mittelschritt.
X	X Halten. Grüßen.
X	Im Arbeitstempo antraben.
C	Linke Hand.
H - K	Eine einfache Schlangenlinie.
A	Durch die Länge der Bahn wechseln.
B	Halten. 4 Tritte Rückwärtsrichten, danach halten. Im Arbeitstempo antraben.
A - C	Schlangenlinien durch die Bahn 4 Bögen.
C	durchparieren zum Schritt.
H - B	Durch die halbe Bahn wechseln.
F	Im Arbeitstempo antraben.
A	Auf dem Zirkel geritten.
X	Im Arbeitstempo angaloppieren.
A	Ganz Bahn.
K - E - H	An der langen Seite die Galoppsprünge verlängern.
C	Durchparieren zum Trab und auf dem Zirkel geritten.
C - X - A	Aus dem Zirkel wechseln.
A	Im Arbeitstempo angaloppieren. <i>(weiter auf dem Zirkel)</i>
A	Durchparieren zum Trab. Ganze Bahn.
F	Durchparieren zum Schritt.
M	Im Arbeitstempo antraben.
H - X - F	Durch die Ganze Bahn wechseln, dabei die Tritte verlängern.
A - X	Auf die Mittellinie abwenden.
X	Halten. Grüßen.

Nennformular für das Neujahrs - Turnier in Niebüll 2026



Bitte für jeden Teilnehmer ein eigenes Nennformular **gut leserlich** ausfüllen.

Angaben zum Teilnehmer	
Name:	
Vorname:	
Hobby Horse Verein / Gruppe (falls Mitglied):	
Straße:	
PLZ, Ort:	
Geburtsdatum:	
Telefon/ Mobil:	
E-Mail:	
Name d. Erziehungsberechtigten:	

Bitte entsprechende Prüfungen ankreuzen und **den Namen des Hobby Horse nicht vergessen.**

X	Prüfung	Hobby Horse Name	Einsatz
<input type="checkbox"/>	1. Springreiter Wettbewerb U6 und U9		10 €
<input type="checkbox"/>	2. Dressurprüfung Leicht		10€
<input type="checkbox"/>	3. Dressur Schwer - Qualifikationsprüfung	NENNUNG ÜBER DTHHV	
<input type="checkbox"/>	4. Stilspringprüfung Leicht U9, U12 und U15		10 €
<input type="checkbox"/>	5. Stilspringprüfung Mittel ab U12		10 €
<input type="checkbox"/>	6. Stilspringprüfung Mittel / Schwer - Qualifikationsprüfung	NENNUNG ÜBER DTHHV	
<input type="checkbox"/>	7. Zeitspringprüfung Leicht U9, U12 und U15		10€
<input type="checkbox"/>	8. Zeitspringprüfung Mittel ab U12		10€
<input type="checkbox"/>	9. Zeitspringprüfung Mittel / Schwer - Qualifikationsprüfung	NENNUNG ÜBER DTHHV	
<input type="checkbox"/>	10. Glückspringprüfung Mittel ab U12		12€
<input type="checkbox"/>	11. Clear Round Springen Leicht - alle -		10€
<input type="checkbox"/>	12. Clear Round Springen Mittel - alle		10€
<input type="checkbox"/>	13. Jagd um Punkte Mittel ab U12		10€

Gesamtsumme: _____ €

Das Geld wurde am _____ per ☐ Banküberweisung (siehe Ausschreibung)
oder ☐ Paypal Freunde bezahlt.

Einverständniserklärung:

Hiermit erkläre/n ich/wir (Vor- und Nachname, Anschrift des/ der Erziehungsberechtigten des teilnehmenden Kindes):

mich/ uns damit einverstanden, dass unser o. g. Kind an den Prüfungen des Hobby Horsing
Neujahrsturnier 2026 des TSV RW Niebüll e.V. teilnimmt. Der Hinweis zur Veröffentlichung von Bild-
und Tonaufnahmen habe/n ich/wir zur Kenntnis genommen.

Ort/ Datum

Unterschrift d. Erziehungsberechtigten

Bitte senden Sie das Nennformular per Post an den Veranstalter (siehe Ausschreibung). Bitte keine
Fotos schicken, sondern das Formular eingescannt oder per Post zusenden.